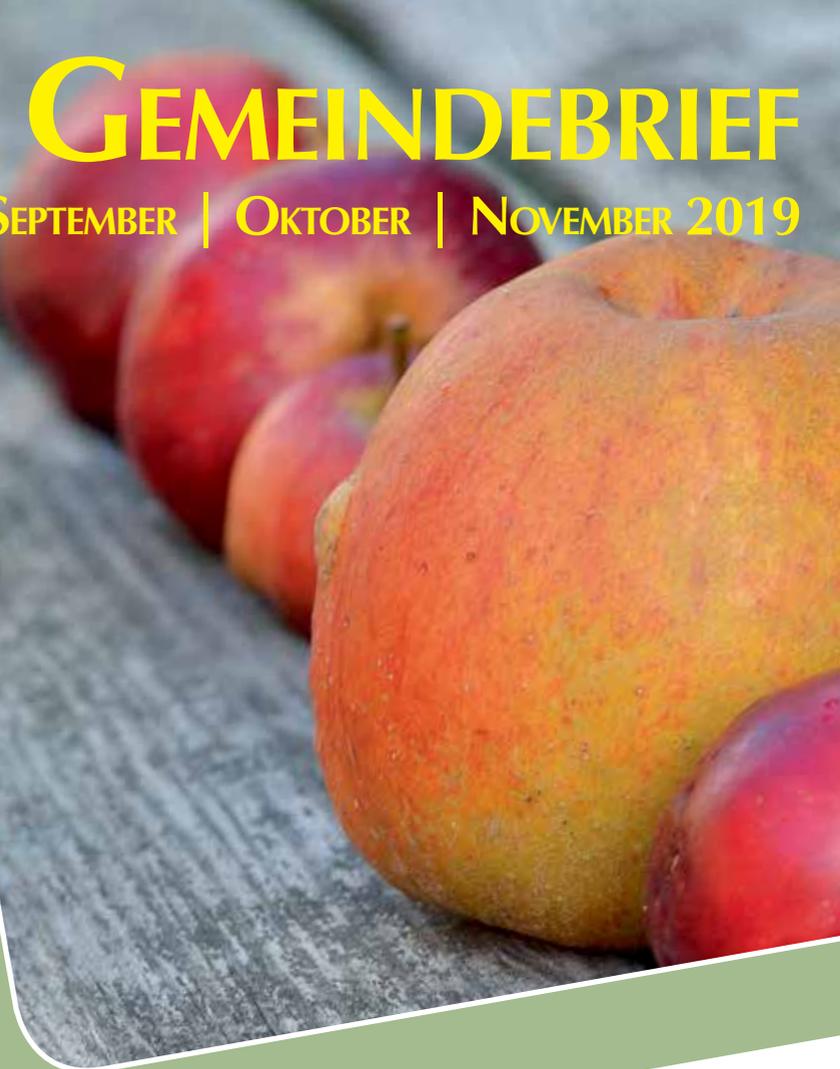


GEMEINDEBRIEF

SEPTEMBER | OKTOBER | NOVEMBER 2019



Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Harksheide

Kirchenplatz 1
22844 Norderstedt
Tel. 040 - 5 00 91 00

www.kirche-harksheide.de



EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
HARKSHEIDE

Grußwort.....	3
Veränderungen im Pastorenteam.....	4
Vorstellung Pastorin Dr. Wollmann-Braun.....	5
Verabschiedung Pastor Davis.....	6
Neues aus dem Kirchengemeinderat.....	7
Gemeindeversammlung Vorstellung neuer Küster + Hausmeister.....	8
65 Jahre Falkenbergkirche.....	9
Kirchenmusik Adventskonzert.....	10 + 11
Kinderkirchentag Zeltlager	12
Erinnerungen.....	13
Lichterzauber Gott im Gedicht.....	14
Lebendiger Ökumenischer Advent.....	15
Gottesdienste	16 + 17
5 Jahre Flüchtlingsarbeit	18
30 Jahre Grenzöffnung	19
Rückblick Gemeindeausfahrt Nachfolge H. Arndt.....	20
Briefträger gesucht Fahrradgruppe	21
Tanzania-Team Stadt - Land - Spielt.....	22 + 23
Ev. Familienbildung	24 + 25
Anzeigen.....	26 + 27
Taufen Trauungen Beerdigungen Gruppen und Termine	28 + 29
Adressen, Telefonnummern Bankverbindung Impressum	30 + 31
Kinderseite	32

*Pastorin
Antje Maria Mell*



Geh und öffne die Tür.
Vielleicht ist draußen
ein Baum oder ein Wald
oder ein Garten
oder die magische Stadt.
Geh und öffne die Tür.



Vielleicht kratzt ein Hund da.
Vielleicht ist da auch ein Gesicht oder ein
Auge
oder das Bild eines Bildes.
Geh und öffne die Tür.
Wenn da Nebel ist,
wird er fallen.
Geh und öffne die Tür.
Und wenn da nur

tickende Finsternis wäre,
und wenn da nur
ein hohler Hauch wäre,
und wenn da
gar nichts
wäre,
geh und öffne die Tür.
Zumindest
ein Luftzug
wird sein.

Miroslav Holub

Vor welchen Türen stehen wir?

Wagen wir, sie zu öffnen? Hinzutreten...
Wagen wir den Gang über die Schwelle in
Vertrautes oder in unbekanntes Terrain?

„Machet die Tore weit und die Türen in der
Welt hoch. Dass der König der Ehren ein-
ziehe.“ Ein alter, vertrauter Text aus Psalm
24 kommt uns da entgegen.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich auf den
Weg machen, wenn es heißt: „Geh und öff-
ne die Tür.“ Ich wünsche Ihnen viele schö-
ne Begegnungen: Nach innen und nach
außen.

Auf Freunde zu und auch auf Fremde.
Und dass der König der Ehre auch bei
Ihnen und Euch einkehre!

Ihre Antje M. Mell



Veränderungen im Pastorenteam

Pastorin Antje Mell wechselte zum 01.03.2019 von der halben Pfarrstelle auf die freigewordene volle Pfarrstelle in der Gemeinde.

Die dann vakante halbe Pfarrstelle wurde bis zur Neubesetzung im September von Vertretungspastor Siaquiyah Davis ausgefüllt.

Ab dem 20.09.2019 beginnt Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun als neue Pastorin und übernimmt die halbe Pfarrstelle.

Die Vertretung von Pastorin Eva-Maria Peper übernimmt Pastorin Elisabeth Waller.



Pastorin Waller

Elternzeit

In der Bibel bei dem Propheten Jeremia heißt es so wunderbar: „Ich [Gott] habe dich schon gekannt, ehe ich dich im Mutterleib bildete, und ehe du geboren wurdest, habe ich meine Hand auf dich gelegt.“



Diese Worte begleiten mich seit vielen Jahren, sei es im Studium im Fach Altes Testament, als das Buch Jeremia behandelt wurde, später bei Taufen oder im Gespräch mit den Konfis.

Nun begegnen mir diese Worte noch einmal auf ganz neue und aufregende Art und Weise: Wir werden Eltern und dürfen erleben, wie ein neues Leben heranwächst. Ab dem 24. September befinde ich mich im Mutterschutz und anschließend in der Elternzeit. Während dieser Zeit wird Pastorin Elisabeth Waller meine Stelle in unserer Kirchengemeinde ausfüllen.

Pastorin Eva-Maria Peper

» Es muss nicht immer das ganz Große sein,
auch ein klein wenig Veränderung gilt.

„Du stellst unsere Füße auf weiten Raum“

Ab dem 19. September 2019 beginnt mein Dienst als Pastorin in unserer Gemeinde. Das ist ganz neu und zugleich vertraut. Als Pfarrfrau und Mutter lebe ich seit sechs Jahren am Albert-Schweitzer-Haus und durfte die bunte und lebendige Gemeinde kennenlernen. Nun werde ich mit einer 50%-Stelle als Pastorin für Sie und Euch da sein.

Was macht mich als Pastorin aus? Mein Weg, die Orte und Menschen, die dazugehören.

Ein paar Blitzlichter dazu:

Als Pastorin im Probendienst war ich bisher in der Kirchengemeinde Niendorf in Hamburg tätig. Mein Vikariat habe ich in der Kirchengemeinde St. Nikolai am Klosterstern in Hamburg gemacht. In beiden Gemeinden haben mir die Gottesdienste mit Menschen von klein bis groß, die Entdeckung des Glaubens mit Kindern und Jugendlichen besonders viel Freude gemacht. Aber auch Vortrags- und Bildungsarbeit, auch über die eigene Gemeinde hinaus, im ökumenischen Austausch.

Begegnungen und Reisen machen mich glücklich.

Ich mache mich gern auf den Weg: Drei Jahre lebten mein Mann und ich in China. Wir durften erfahren, welche Anziehungskraft die Botschaft von der Liebe Gottes weltweit hat. In Polen habe ich im Rahmen meiner Doktorarbeit die Bedeutung von Erinnerung für die Zukunft erforscht. Studiert habe ich in Hamburg, Heidelberg und Irland: Theologie, Englisch und Pädagogik. Ich bin in einem Pfarrhaus in Celle groß geworden und als Schülerin nach Amerika aufgebrochen.

Ich gestalte gern.

Vor allem Raum und Ritual. Als Pastorin möchte ich Begegnungsräume schaffen, in denen Menschen sich wohl fühlen.

Mir liegt am Herzen, Glauben in Begegnung zu erleben und sich gemeinsam auf den Weg und auch auf die Suche zu machen, was es bedeutet, die christliche Botschaft heute zu leben.

Ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit im Team, auch mit den Kitas, auf Gottesdienste, KonfirmandInnen, die Feste des Lebens zusammen zu feiern,...

Ich freue mich auf vertraute und viele neue Begegnungen!

In Harksheide gibt es viel zu entdecken und in Gemeinschaft zu gestalten:

*„Du stellst unsere Füße auf weiten Raum...“
(nach Psalm 31, 9)*

*Herzlich,
Ihre/Eure Reingard Wollmann-Braun*



Gute Wünsche

Liebe Gemeinde, es heißt: „die Pastoren und Pastorinnen kommen und gehen, aber die Gemeinde bleibt!“ Aber sind wir als Menschen nicht alle Pilger und Pilgerinnen auf unserem Lebensweg? Ich mache mich auf den Weg zu einer neuen Station.

Anfang des Jahres wurde ich mit einer halben Stelle als Vertretungspastor mit der Befristung bis September 2019 zu Ihnen in die Kirchengemeinde Harksheide gesandt. Nun ist es nach 8 Monaten an der Zeit, dass ich mich von der Gemeinde verabschiede. Mein Verabschiedungsgottesdienst findet am **22.09.2019 um 10.30h** in der Albert-Schweitzer-Kirche statt. Ich lade Sie und Euch ganz herzlich ein.

Ich sehe meine Aufgabe als Pastor in erster Linie darin (wie es in der Ordinationsurkunde heißt): „... das Evangelium von Jesus Christus lauter und rein zu predigen und die heiligen Sakramente ihrer Einsetzung gemäß zu verwalten.“ Diese Aufgabe zu erfüllen bereitet mir große Freude und ich habe dies auch in Ihrer Gemeinde sehr gerne gemacht. Für mich sind diese Dinge das Zentrum der Kirche. Ohne das ständige Hören auf die Botschaft des Evangeliums, ohne Gebet und Gemeinschaft, ohne Taufe und das Mahl des Herrn wird es keine Zukunft für die Kirche geben.

Ich habe erlebt, dass Ihre Gemeinde zur Zeit sehr mit Baufragen beschäftigt ist, und dass das viele Kräfte bei den Pastorennen und im Kirchengemeinderat bindet und viel Zeit in Anspruch nimmt. Ich bewundere, mit wie viel Kraft und Elan alle an diese Aufgaben herangehen und wünsche ihnen, dass Sie ihre Aufmerksamkeit bei all den vielen Dingen, die zu bedenken und zu tun sind, auf den „Eckstein“ richten, Jesus Christus, von dem her das ganze Gebäude zusammengehalten wird. (Eph 2,20)

Die Gemeinschaft ist ein Schatz.

Besonders schön waren für mich die Zeiten mit den Kindern – bei Taufen, Kita-Andachten und dem Einschulungsgottesdienst. Ich habe mich über ihre Neugier und das große Interesse gefreut, mit dem sie mir zugehört und mich mit großen Augen angesehen haben.

Ihnen allen danke ich für die Offenheit und den Respekt, mit dem Sie mir bei Gottesdiensten, Gesprächen und Amtshandlungen begegnet sind. Vielen Dank für das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung. Es ist gut, dass Sie den Mut hatten, sich auf die interkulturelle Begegnung einzulassen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie weiter dafür offen bleiben und die Bereitschaft behalten, Neues und Anderes zu entdecken und kennenzulernen.

*Gottes Segen Ihnen und Euch allen,
Pastor Siaquiyah Davis*



Neues aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Mitglieder*innen der Kirchengemeinde Harksheide, ich möchte mich auf diesem Wege von Ihnen als Mitglied im KGR verabschieden.

Ich habe beende im Sommer mein Studium in Hamburg und gehe anschließend für vier Monate nach Finnland, um dort Deutsch zu unterrichten. Anschließend werde ich mein Referendariat beginnen und daher aus dem Gemeindegebiet wegziehen muss.

Darum habe ich mich schweren Herzens entschlossen mein Amt niederzulegen, obwohl mir die Arbeit in den vergangenen Jahren sehr viel Freude bereitet hat und ich die Zusammenarbeit sehr vermissen werde.



Ich werde immer wieder gerne in diese Gemeinde zurückkehren, doch für eine gute Mitarbeit im KGR halte ich es für unerlässlich vor Ort zu sein, um nah dran zu sein und mithelfen zu können. Alles andere würde meiner Meinung nach dieser tollen Gemeinde nicht gerecht werden.

Aus diesen Gründen habe ich mich

entschieden zurückzutreten und ich hoffe, Sie können meine Entscheidung verstehen. Mit Ines Ruhlig ist zudem eine tolle Nachfolgerin gefunden worden, der ich auf diesem Wege alles Gute für ihre Arbeit wünschen möchte. Ich freue mich auf die kommende Zeit und blicke gerne auf meine Zeit im KGR zurück.

Annika Kopisch



Mein Name ist Ines Ruhlig und ich darf nun, nach Annika Kopischs vorzeitigem Ausscheiden, in den Kirchengemeinderat nachrücken.

Um allen formellen Voraussetzungen zu genügen, wurde ich bereits am 30.6. in der Falkenbergkirche eingesegnet. Das war ziemlich genau 40 Jahre nach meiner Taufe (und 26 Jahre nach meiner Konfirmation) in derselben Kirche. Ich wohne und lebe (zugegeben mit Unterbrechung) nahezu schon mein ganzes Leben hier in der jetzigen Gemeinde - in meiner Kindheit am Falkenberg und inzwischen mit Blick auf den neuen Glockenturm am ASH. Ich bin gespannt auf die Aufgaben, die vor mir liegen und freue mich auf die Arbeit im und mit dem Team des KGR.

Ines Ruhlig

begeistert anders

Sie werden begeistert sein!

Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.

Handel · Handwerk · Service
Ulzburger Straße 362-364 · 22846 Norderstedt
Tel. 040 522 22 03 · Fax: 040 526 49 49
info@elektro-alster-nord.de · Mo.-Fr. 9-19, Sa. 9-16 Uhr

ean
elektro-alster-nord

Einladung zur
Gemeindeversammlung

**Sonntag, 15.09.2019 um 12:00 Uhr
in der Falkenbergkirche**

Der Kirchengemeinderat lädt alle Gemeindeglieder herzlich zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst ein.

Der Kirchengemeinderat möchte gerne allen Interessierten einen Bericht über seine Arbeit des letzten Jahres geben und sich allen Fragen stellen.

Anregungen zur Tagesordnung nimmt das Kirchenbüro entgegen.

An der Bürotür und auf der Homepage der Gemeinde wird die Tagesordnung rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Kirchengemeinderates,

Pastorin Eva-Maria Peper



**Unser neuer Küster
und Hausmeister**

Liebe Gemeinde,
ich freue mich, mich Ihnen als Ihr neuer Küster und Hausmeister vorstellen zu dürfen.

Ich heiße Dirk Hempen, bin 51 Jahre alt, habe 2 erwachsene Kinder und wohne seit 12 Jahren mit meiner Lebenspartnerin in Hamburg Barmbek.



Zusätzlich zu meiner langjährigen handwerklichen Tätigkeit als Zimmerer war ich unter anderem im Bereich Lager und Logistik beschäftigt.

Zuletzt habe ich eine Weiterbildung zum Technischen Hausmeister absolviert.

Ich bin gespannt auf die Aufgabe, Gottesdienste, Konzerte und Veranstaltungen vorzubereiten und zu begleiten und als Küster und Hausmeister bei Ihnen tätig zu sein.

Kommen Sie gerne auf mich zu, ich freue mich auf ein Kennenlernen.

Dirk Hempen

Verkaufen, vermieten, verwalten!



Ihr regionaler Partner in
Hamburg und Norderstedt



Jubiläum „65 Jahre Falkenbergkirche“



Vor 65 Jahren wurde unsere Falkenbergkirche eingeweiht. Sie ist zu einem Ort geworden, an dem Menschen zusammenkommen, um Gottesdienste zu feiern: mit Kindern und Erwachsenen.

Wenn sie erzählen könnte? Von ihrem ersten Pastorenteam, das sich nach einiger Zeit getrennt hat, um weiter nördlich eine weitere Kirche, die Albert-Schweitzer-Kirche, zu gründen, mit der man vier Jahrzehnte später wieder fusioniert? Vom Auf und Ab in der Kirchengemeinde? Von den vielen Festen des Glaubens, aber auch von so mancher Last in und um sie herum?



Kommen Sie und feiern Sie mit uns.

Am **28 + 29.09.2019** wird in und um die Falkenbergkirche gefeiert.



Konzert

Samstag, 28.09.2019 - 19:00 Uhr

Kammermusik unter der Leitung von Kirchenmusikerin Rina Sawabe
Programm

G. F. Händel: „Meine Seele hört im Sehen“
aus „Neun deutsche Arien“

T. Arne: „When daisies pied“ aus „Love's labour's lost“

C. Saint-Saëns: Sonate für Oboe

Sopran: Miki Sawai

Oboe: Chihiro Kamakura

Klavier/Orgel: Rina Sawabe

Sonntag, 29.09.2019 - 10:30 Uhr

Musikalischer Festgottesdienst



Singkreis

mittwochs, 15:00 Uhr

Posaunenchor

dienstags, 20:00 Uhr

Kantorei

donnerstags, 20:00 Uhr

Projektchor

mittwochs alle 14 Tage,
19:00 Uhr

Projektchor

Ab 04.09. beginnen die Proben für den Auftritt am heiligen Abend um 23:00 Uhr.

Wir singen „A Ceremony of Carols“ von Benjamin Britten.

Wer Interesse hat mitzusingen, meldet sich bitte bei Frau Sawabe oder kommt einfach zur Probe!

Musikalischer Gottesdienst

Am **Sonntag, den 29.09., um 10:30 Uhr** singen der Singkreis und der Kinderchor im Jubiläums-Gottesdienst in der Falkenbergkirche.



Musik zur Marktzeit

Samstag, 07.09. Orgelmusik

F. Mendelssohn: Orgel Sonata Nr.3, Andante und Variation

F. Liszt: B-A-C-H

Orgel: Rina Sawabe

Samstag, 05.10. Sopranengesang

Sopran: Yuka Koroyasu

Klavier: Rina Sawabe

Samstag, 02.11. Orgel- Cembalomusik

G. Frescobaldi: Capriccio sopra La Battaglia
Kurt Estermann: Capricci

D. Buxtehude: Praeludium d-moll BuxWV 140

Orgel/Cembalo: Rina Sawabe

Zeit: jeweils 11:00 Uhr in der Falkenbergkirche.



Kinderchor

Gepröbt wird jeden Dienstag im Albert-Schweitzer-Haus.

15:30-16:00 Uhr Kinder im Kita-Alter

16:00-16:45 Uhr Kinder der 1. - 3. Klasse



Adventskonzert
Sonntag, den 01.12. um 19:00 Uhr
 in der Falkenbergkirche.

Programm:

J. S. Bach Concerto für Violine und Oboe
 in c-moll BWV 1060
 John Leavitt: Missa Festiva
 Violine: Ayano Tajima
 Oboe: Natsuki Morita
 Chor: Kantorei Harksheide

Leitung: Rina Sawabe



WULFF & SOHN
 BESTATTUNGSINSTITUT



Wir beraten Sie gerne!
Ihr Sönke Wulff

*Wir reichen Ihnen die Hand in guten
 und in schwierigen Zeiten.*

*Ihr Partner für kompetente
 Bestattungsvorsorge. Einfühlsame
 Abschiednahmen und Trauerfeiern
 jederzeit auch in eigener Hauskapelle.*

☎ (040) 529 61 73

www.wulffundsohn.de

Segeberger Chaussee 56-58
 22850 Norderstedt

Kinderkirchentag „Noah und die Tiere“

Am Reformationstag, den **31.10.2019** findet im Albert-Schweitzer-Haus der Kinderkirchentag „Noah und die Tiere“ statt.



Neben tollen Bastelangeboten wird es von **14:30-19:00 Uhr** die Möglichkeit geben, ein Theaterstück einzuüben, am Lagerfeuer Stockbrot oder Marshmallows zu grillen und vieles mehr.



Die Geschichte von Noah und seinen Erlebnissen beim Bau der Arche wird uns durch den Nachmittag begleiten. Wir werden gemeinsam zu Abend essen, und den Abschluss bildet ein tolles Feuerwerk.

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen am Kinderkirchentag teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos. Jedes Kind soll gerne eine Kleinigkeit fürs Finger-Food-Bufet mitbringen.

Damit wir gut planen können, melden Sie Ihr Kind bitte per E-Mail an bei:

harald.kenner@kirche-harksheide.de an.

Anmeldeschluss ist der 21.10.2019.

Zeltlager der Pfadfinder in Hanstedt

In diesem Jahr fand das Zeltlager der Ev. Pfadfinder Harksheide in Hanstedt bei Uelzen statt.

Bei durchwachsenem Wetter und kalten Nächten verbrachten wir sehr schöne Tage. Die Stimmung bei den Spielen, beim Zwei-Tage-Geländespiel und bei den Bastel- und Kochangeboten war immer sehr gut. Daran konnten auch die gelegentlichen Schauer nichts ändern.

Unser Thema waren die „Chroniken von Narnia“. Die spannende Geschichte von C.S. Lewis wurde als Gute-Nacht-Geschichte vorgelesen und war auch der Inhalt des Zwei-Tage-Geländespiels, bei dem die Kinder im nahe gelegenen Kirchenwald übernachteten.

In diesem Jahr haben wir erstmals das Zeltlager komplett selbst organisiert und alle Programmpunkte vorbereitet. Für die jugendlichen Mitarbeiter war es eine Herausforderung und ein Kraftakt, den sie aber sehr gut gemeistert haben.

Danke an alle, die uns bei der Planung und Durchführung und mit Zeltmaterial usw. unterstützen. Am Ende bekamen die Kinder dieses Abzeichen für ihr Fahrtenhemd.



Die Falkenbergkirche wird 65 - Erinnerungen an die Zeit der Anfänge

1953 begann ich als Schwesternschülerin im Allg. Krankenhaus Heidberg.

Morgens, nach der Nachtwache fuhr ich des Öfteren mit einer Kollegin mit dem Fahrrad in dieser Gegend herum, um den Umkreis kennenzulernen und auch um nach dem Dienst abzuschalten für einen guten Schlaf für die nächste Nachtwache.

Eines Morgens war hier am Falkenberg Einiges los; große Baufahrzeuge und viel anderes Gerät waren hier aufgestellt, um den Bodenaushub für die Kirche zu starten – unsere Flüchtlingskirche.

Alle Flüchtlinge waren im Lindenhof, Ulzburger Str., in Behelfsheimen untergebracht und zählten als Gemeinde zu Garstedt. Garstedt hatte damals ein kleines Kirchlein und konnte die vielen zusätzlichen Menschen nicht fassen. Es war sehr eng.

Herr Pastor Hugo Hischer war Garstedt als 2. Pastor zugewiesen. Er war für den CVJM der Gemeinde da. Auf seine Initiative hin stellte uns die Familie Wolkenhauer aus der Ulzburger Str. den hausangeschlossenen Kuhstall als Treffpunkt zur Verfügung; der wurde geweißt und möbliert. Tische und Stühle sowie Bänke haben wir uns aus der Gemeinde zusammengeschnorrt.

Mein Mann Arne und ich haben uns dort kennengelernt. Einmal in der Woche war CVJM-Abend. Dass wir jetzt einen kleinen Treffpunkt hatten, löste ja nicht das Problem mit dem Gottesdienst, der immer noch aushilfsweise im Tanzsaal des Lindenhofes stattfand. Herr Pastor Hischer intervenierte in Pinneberg und Oldesloe; und endlich kam die Genehmigung für den Kirchenbau. Er wurde der erste Pastor von Harksheide.

1958 wurden Arne und ich dort getraut. Jeweils am 4. Advent sind unsere 4 Kinder getauft, im Mai 1973 sind 2 Töchter konfirmiert worden, ebenso wurden unser Pflegesohn und 2 Enkelkinder hier getauft.

1983 feierten wir in der Falkenbergkirche unsere Silberhochzeit, 2008 unsere Goldene Hochzeit und 2018 unsere Diamantene Hochzeit. Zu allen Zeiten war unsere Flüchtlingskirche Kraftquelle, Ruhepol und Zuhause – seit 61 Jahren.

Schade finde ich es, dass die großen schmiedeeisernen Leuchter, die bei der Einweihung als Lehrlingsarbeit einer Harksheider Schmiede gespendet wurden, nicht mehr vorhanden sind, nur die beiden Tischleuchter stehen auf dem Altar. Die Wandleuchten mit den Motiven aus der Landwirtschaft (schmiedeeisernes Kunstgewerk) waren gleich nach dem Umbau 1973 verschwunden, ebenso der Altar und jetzt auch die Kanzel. (Arbeiten der Tischlerei Friedrich Wulff, Harksheide).

Laßt uns doch wenigstens den Rest in Ehren halten! Ein Gebäude lebt auch von seiner Historie, und unsere ist wahrlich nicht langweilig.

Ellen Flügge



27. OKTOBER 2019

Uhren um eine Stunde zurückstellen

Lichterzauber



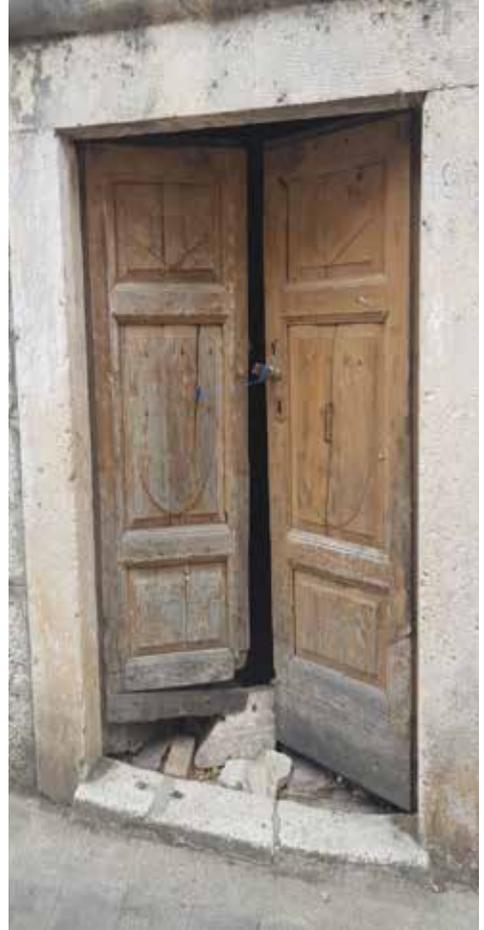
Wir feiern auf dem Platz vor der Falkenbergkirche den Herbst mit vielen Lichtern, heißen Getränken, mit warmem Essen, Lagerfeuer, vielen Bastelangeboten und einer Märchenerzählerin.

Kommt und feiert mit!
Jung und alt sind herzlich eingeladen.

Ort: Falkenbergkirche
Zeit: 26.10.2019 - 16:00-20:00 Uhr



Gott im Gedicht



Wir lesen Gedichte, suchen nach theologischen Motiven und Parallelen in Kunst und Musik.

Unser nächstes Gedicht ist das Gedicht von Seite 3 in dieser Ausgabe

Herzliche Einladung!

Ort: ASH
Zeit: 21.11.2019, 19:00 Uhr

Pastorin Antje M. Mell

Gemeinsam Advent feiern Lebendiger Ökumenischer Advent 2019

In der turbulenten Vorweihnachtszeit etwas langsamer unterwegs sein und gemeinsam mit Familie, Freunden und Nachbarn Advent feiern.

In diesem Jahr soll die Reihe „Lebendiger Adventskalender“ in Norderstedt wieder gemeinsam mit unseren ökumenischen Geschwistern gefeiert werden. Das heißt ganz konkret: Die Samstage und Sonntage in der Adventszeit werden jeweils von einer Kirchengemeinde ausgerichtet vor dem jeweiligen Gotteshaus.

Die übrigen Wochentage feiern wir in gewohnter Weise in unserer Kirchengemeinde in Harksheide.

Und so funktioniert es:

Für die Wochentage im Advent suchen wir Gastgeber aus unserer Kirchengemeinde, die um 18:00 Uhr VOR (!) ihre Haustür einladen. Dort wird dann gemeinsam gesungen, eine Geschichte gehört, vielleicht auch ein Bild betrachtet... Und dazu gibt es Kekse und Tee oder gar Kinderpunsch.

Wenn Sie in diesem Jahr gerne Gastgeber sein möchten, melden Sie sich bitte bis zum **30.10.2019** bei Pastorin Antje M. Mell (antje.m.mell@kirche-harksheide.de).

In Vorfreude auf viele gute Begegnungen!

Ihre Antje M. Mell



September	Sonntag, 01.09.2019	FALK
	10:30 Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje M. Mell	
	Sonntag, 08.09.2019	ASH
	10:30 Abendmahlsgottesdienst mit Abschluss Teamerausbildung und Pfadfinderversprechen Pastorin Peper gleichzeitig Kindergottesdienst	
	Sonntag, 15.09.2019	FALK
	10:30 Gottesdienst Pastorin Antje M. Mell im Anschluss Gemeindeversammlung	
Oktober	Sonntag, 22.09.2019	ASH
	10:30 Gottesdienst mit Taufen und Verabschiedung Pastor Davis Pastor Siaquiyah Davis	
	Sonntag, 29.09.2019	FALK
	10:30 Fest-Gottesdienst 65 Jahre Falkenbergkirche Pastorin Mell Pastorin Dr. Wollmann-Braun Pastor Davis	
	Sonntag, 06.10.2019	FALK
	10:30 Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje M. Mell	
Oktober	Sonntag, 13.10.2019	ASH
	10:30 Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje M. Mell gleichzeitig Kindergottesdienst	
	Sonntag, 20.10.2019	FALK
	10:30 Gottesdienst für Groß und Klein mit Taufen Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun	
	Sonntag, 27.10.2019	ASH
	10:30 Gottesdienst Pastorin Elisabeth Waller	
Oktober	Reformationstag, Donnerstag, 31.10.	FALK
	18:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag Pastorin Antje M. Mell Pastoralreferent S. Fiebig Pastor V. Praetorius Pastor M. Lorenz Pastor E. Wallmann	

» Wie wäre es, wenn ich mein Leben völlig grenzenlos gestalten könnte? Was würde ich tun? Was würde ich verändern? Klingt das nicht verlockend? Wäre das nicht ein Traum?

November

Sonntag, 03.11.2019

FALK

10:30 Abendmahlsgottesdienst | Pastorin Elisabeth Waller

Sonntag, 10.11.2019

ASH

10:30 Abendmahlsgottesdienst mit Taufen | Pastorin Antje M. Mell
gleichzeitig Kindergottesdienst**Sonntag, 17.11.2019**

ASH

10:30 Gottesdienst am Volkstrauertag |
Pastorin Dr. Reingard Wollmann-Braun**Buß- und Bettag, Mittwoch, 20.11.2019**

FALK

19:00 Gottesdienst am Buß- und Bettag | Pastorin Elisabeth Waller

Sonntag, 24.11.2019

FALK

10:30 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag | Pastorin Antje M. Mell
Im Anschluss gemeinsamer Gang zum Friedhof Harksheide

besondere Gottesdienste

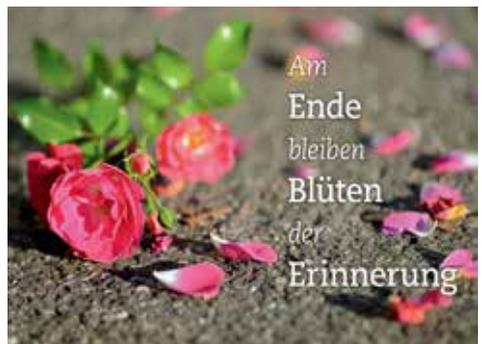
Kinder-GottesdienstSonntag, 08.09., 13.10. und 10.11.2019 - 10:30 Uhr | KiGo -Team **ASH****Krabbel-Gottesdienst**Freitag, 25.10. - 17:00 Uhr | Pastorin Dr. Wollmann-Braun | Angelika Franz **FALK****Kindertagesstätten-Gottesdienste**Freitag, 11.10. - 11:00 Uhr Kita buntes Haus | Pastorin Antje M. Mell **FALK**Freitag, 11.10. - 15:00 Uhr Kita Falkenberg | Pastorin Elisabeth Waller **FALK****Ewigkeitssonntag - Einladung zur offenen Kapelle**

In diesem Jahr ist die Kapelle des Friedhofes Harksheide am

Ewigkeitssonntag, **24.11.2019, von 12:00 – 14:00 Uhr** für Besucher geöffnet.

Sie haben die Möglichkeit, im Gedenken an Ihre verstorbenen Angehörigen innezuhalten und ein Kerzenlicht anzuzünden.

Wir laden Sie herzlich dazu ein!

*Tamara Ebeloe
Friedhofsverwalterin*

5 Jahre Flüchtlingsarbeit in unserer Kirchengemeinde



Unsere Kirchengemeinde, insbesondere am Falkenberg, war bei der Gründung vor über 65 Jahren geprägt vom Zuzug deutscher Flüchtlinge aus dem Osten nach dem verlorenen Krieg. In dieser Tradition war es vielen Gemeindegliedern ein Bedürfnis, sich zu engagieren, als der Flüchtlingsstrom aus Syrien und dem Irak, aus Eritrea und Somalia einsetzte.

Im Herbst 2014 gründete sich das Willkommen-Café für Flüchtlinge im Falkenberg-Zentrum. Seit jetzt fast 5 Jahren sind jeden Mittwoch die Türen offen für Flüchtlinge, inzwischen auch viele Iraner. Ein gutes Dutzend Helfer ist bereit, Kuchen werden gespendet, Kaffee und Tee gekocht, die Tische zum Willkommen geschmückt.

Die Flüchtlinge suchen Gemeinschaft mit Landsleuten und Deutschen, sie suchen eine Abwechslung vom tristen Alltag in den Flüchtlingsunterkünften, sie suchen aber auch immer wieder Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache, sie suchen Entspannung bei Tischfußball und Tischtennis. Sie suchen aber auch Rat bei ihnen unverständlichen Schreiben des städtischen Sozialamts oder des Jobcenter oder sie benötigen Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz oder einer eigenen Wohnung.

Ab 2015 wurden die Mittwoch-Nachmittage

noch voller, meist wurden 50 bis 70 Gäste gezählt. Neben den Ehrenamtlichen unserer Kirchengemeinde waren meist auch Mitarbeiter der Diakonie vor Ort, um für Fachfragen zur Verfügung zu stehen. Auch das Willkommen-Team-Norderstedt war immer vertreten.

Freundschaften sind entstanden, weit über das Willkommen-Café hinaus. Und es gab große Veranstaltungen: gemeinsame Essen an langen Tischen, die die ganze Halle des Kirchenzentrums füllten; mal kochten unsere syrischen Freunde, mal unsere Gemeindeglieder.



Jetzt am Ende des fünften Jahres ist es ruhiger geworden. Viele Flüchtlinge sind entweder in Sprachkursen, noch mehr sind bereits in Arbeit und können nicht mehr kommen mittwochs zwischen 15:00 und 17:00 Uhr.

Viele aber haben sich auch bereits so sehr integriert, dass sie auf die Gemeinschaft im Willkommen-Café der Kirchengemeinde Harksheide nicht mehr angewiesen sind.

Und dennoch erwarten wir im kommenden Herbst und Winter wieder steigende Besucherzahlen. Nachdem sich aber einige der ehrenamtlichen Helfer anderen Aufgaben zugewandt haben, sucht das Willkommen-Café neue engagierte Ehrenamtliche, **jeden Mittwoch von 15:00 bis 17:00 Uhr.**

*Für das Team des Willkommen-Cafés
Hartmut Rothfritz*

1989–2019 30 Jahre Grenzöffnung

ZEHN GEDANKEN

Grenzen

Menschen bauen Mauern und Zäune.
Menschen reißen sie ein.

Gebete

Die Kraft des Glaubens und des Gebets
kann die Welt verändern.

Kirche

Nehmen wir ernster, wenn wir
weniger werden. Scheint nur im
weltlichen Alltag nicht wichtig.

Friedliche Revolution

Zeigt, was Menschen vermögen.
Ist und bleibt ein Wunder.

Freiheit

Ist nicht einfach nur da, sondern
will wahrgenommen werden – und
das braucht Zeit.

Menschen

Menschenwürde und Gotteben-
bildlichkeit sind unantastbar.

Ost und West

Sind Himmelsrichtungen unter
demselben Himmel.

Hoffnung

Trägt durchs Leben und über
das Leben hinaus.

Alltag

Wenn man meint, angekommen
zu sein, begegnet einem etwas
Neues und Fremdes.

Weitblick

Hält wach, sensibel und
lehrt Toleranz.

KARIN BERTHEAU

Die Autorin, geb. in Stuttgart, auf-
gewachsen in Baden-Württemberg,
1992 zum Vikariat in die anhaltische
Landeskirche „ausgewandert“, ist
Pfarrerin in Müncheberg (Landkreis
Märkisch-Oderland/Brandenburg).

Gemeindeausfahrt nach Friedrichstadt

Lange hat diese kleine alte Stadt auf unseren Besuch warten müssen.

Am 4. Juli war es soweit, dass 47 Gemeindeglieder mit dem Bus die kleine Stadt an der Eider und Treene besuchten. Das Wetter war norddeutsch sommerlich (17°, et- was windig, kleine Nieselregenschauer).



Zwei Stadtführer haben uns durch die Stadt geführt und uns alles gezeigt und erklärt. Herzog Friedrich III von Schleswig – Gottorf hatte die Idee, eine Handelslinie von Spanien über Russland nach Ostindien zu schaffen, mit dem Mittelpunkt hier an der Eider.

Aber wer konnte in diesem morastigen Marschland einen Hafen mit einer Stadt bauen? Natürlich die Holländer! Die hatten Erfahrung, die hatten schon Häfen und Städte im Marschland gebaut.

Da in den Niederlanden andersgläubige Christen verfolgt wurden, setzte der Herzog sich 1621 mit den Verfolgten in Verbindung und bot ihnen an, dass sie eine Hafenstadt nach ihren Vorstellungen und mit eigener Verwaltung hier an der Eider bauen können. Er gewährte ihnen Religionsfreiheit. Die Holländer zögerten nicht lange. Sie machten einen Plan, wie die Stadt angelegt werden sollte und begannen mit

der Trockenlegung des Grundes. Zur Entwässerung wurden Grachten angelegt, die wir bei unserem Besuch dort mit dem Schiff befuhren. In holländischer Bauweise wurden dann die Stadthäuser gebaut, die wir bei unserer Stadtführung zu sehen bekamen.

Der ganze Aufenthalt in Friedrichstadt hat uns große Freude gemacht.

Während des leckeren Mittagessens wurde der Wechsel für die zukünftigen Gemeindeausfahrten bekannt gegeben.

Peter C. Arndt

Nachfolgerin gefunden

Herr Arndt stellte bei der letzten Ausfahrt **Frau Heidi Schneider als seine Nachfolgerin** vor.



Frau Schneider wies bei ihrer Vorstellung auf ihre umfangreichen Tätigkeiten in der Gemeinde hin und freut sich, in Zukunft auch die Gemeindeausfahrten gestalten zu können.

Die Kirchengemeinde und alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen danken Herrn Arndt ganz herzlich für seine großartigen Planungen und die wunderbaren Fahrten, mit denen er viele Menschen begeistert hat.

Briefträgerinnen und Briefträger gesucht!

Unser Gemeindebrief wird von Menschen unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich ausgegeben.

Mach mit!

Dass dies nicht nur ein kleiner Gefallen ist, wird deutlich, wenn man im Impressum die Zahl der Drucke (diesmal 7000 Stück) nachschlägt und sich - und sei es nur ungefähr - unser großes Gemeindegebiet vor Augen hält.

Noch immer gibt es Straßen, die keinen Gemeindebrief erhalten...

Wenn Sie Zeit und Lust haben, bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit unserer Kirchengemeinde. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro.

An dieser Stelle allen Gemeinde-Briefbriefträgerinnen und Gemeinde-Briefbriefträger ein herzliches Dankeschön.

Ihr Pastorenteam



Fahrradgruppe

Liebe Mitradler, wir hatten wieder interessante Fahrradtouren bei guter Beteiligung, auch das Wetter spielte mit.



Nun müssen schon wieder die letzten 2 Touren angekündigt werden:

10.09., 14:00 Uhr Alsterlauf
(Führung Jürgen Scheffel) ca. 30 km

24.09., 11:00 Uhr durch die Botanik
(Führung Eva Wingert) ca. 45 km

Treffpunkt an der Falkenbergkirche. Mit Imbiss- und Kaffee-Einkehr. Bei Dauerregen fahren wir nicht – evtl. nach Absprache. Änderungen vorbehalten.

Telefonisch erreicht ihr uns:
Jürgen Scheffel 040-523 03 988
Erika Siebert 040-525 22 97



Ab Oktober treffen wir uns wieder **jeden 2. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr** zum Spiele-Nachmittag im Seniorenraum der Falkenbergkirche.

Termine: **08.10., 12.11. und 10.12.**

Eure Thea Hübner



Meine 1. Reise nach Afrika

Nichts ist in einer Partnerschaft so wichtig, wie der persönliche Kontakt von Angesicht zu Angesicht. Im September 2018 besuchte uns eine Delegation aus Mdandu und jetzt fahre ich, Maike Thomssen, Mitglied des Tanzania-Teams unsere Partnergemeinde besuchen. In einer Art Reisetagebuch will ich Euch hier daran teilhaben lassen:

Die Aufregung steigt. Der Abreisetermin im August rückt näher. Die Impfungen liegen hinter mir und viele nützliche Reiseutensilien sind besorgt.

Da ist die kleine Lampe mit Solarakku. Auch wenn es in einigen Häusern Strom gibt, Straßenbeleuchtung gibt es nicht. Von ca. 7pm (abends) bis 7am (morgens) ist es stockdunkel. Ich hoffe die kleine Lampe reicht, damit ich meinen Weg finde.

Und dann die Wassersituation. Es gibt fließendes Wasser, an einer Zapfstelle im Dorf für jeweils einen ½ Tag. Da wird Körperhygiene zur Herausforderung. Ich bin sehr gespannt, wie ich mit Duschen auf afrikanisch (man gießt sich einige Becher Wasser über den Körper) klarkomme.

Das alles sind nur alltägliche Kleinigkeiten. Der eigentliche Grund meiner Reise sind die Menschen unserer Partnergemeinde in Mdandu. Einige kenne ich bereits. Gut, dass wenigstens zwei davon Englisch sprechen. Sonst wäre die Kommunikation wirklich schwierig. Ich hoffe, dass ich auch die Menschen in den umliegenden Dörfern besuchen und somit die Diakonin Milika unterstützen kann. Für diese Arbeit haben wir mit dem Container bereits einige Fahrräder geschickt, damit die Menschen leichter

nach Mdandu kommen können und Milika nicht alle Dörfer zu Fuß besuchen muss.

Besonders freue ich mich auf den Kindergarten. Bei dem Besuch unserer Freunde aus Mdandu haben wir gemeinsam beschlossen, daß eine zweite Kindergartengruppe aufgemacht werden soll. Dafür haben einige Senioren und weitere Gemeindemitglieder spontan Geld für Holz gespendet, um Tische und Stühle zu bauen. Die sind bereits fertig. Nach dem Vorbild aus unserem Kindergarten vom Gemeindetischler in Mdandu gebaut.



Jetzt haben wir extra Kartons mit Bällen, bunten Tüchern und Malutensilien gepackt und mit dem Container nach Tanzania geschickt. Alles soll ausgepackt werden, wenn ich da bin. Das wird spannend.

So viel Neues. Gut dass ich bereits viele Ratschläge von erfahrenen Reisenden zu Essen, Trinken und Höflichkeit bekommen habe und dass ich mit einem sehr erfahrenen Reisenden – Pastor Siegfried Kurzewitz- fahren werde und mich nicht alleine zurecht finden muss. Und sehr gut, dass Gott alles in der Hand hält.

Ich freue mich schon darauf von den vielen neuen Erlebnissen und Erkenntnissen zu berichten.

*Viele Grüße,
Maike Thomssen/ Tanzania-Team*

Stadt - Land - Fluss- Spiel



Am Sonntag, den **08.09.**, laden wir von **12:00 bis 18:00 Uhr** wieder alle, die Lust haben, neue und alte Gesellschaftsspiele auszuprobieren, in die Gemeinderäume der Kirchengemeinde Harksheide (Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt) ein.

Dabei sind uns Kinder mit ihren Eltern, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters - ob hier aus der Gemeinde oder aus dem Umkreis, als große Gruppe oder auch allein – herzlich willkommen!

Dieser Sonntag ist eine Veranstaltung im Rahmen eines Projektes zur Förderung des Kulturguts Spiel in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In diesen drei Ländern finden an dem ersten Wochenende im September viele kostenlose Veranstaltungen in diesem Rahmen statt (<http://stadt-land-spielt.de>). Wir freuen uns, mit unserem Falkenberger Spieletreff ebenfalls dabei zu sein.

Wir bieten unseren großen Fundus an Gesellschaftsspielen für jedes Alter zum Ausprobieren. Ebenfalls werden auch die bereits eingegangenen Neuheiten des Jahres 2019 besonders präsentiert und es gibt Informationen zu den Nominierungen und Preisträgern ‚Spiel des Jahres 2019‘.

Gern unterstützen wir beim Regelstudium – viele Spiele können wir auch erklären!

Wer allein kommt, für den suchen wir entsprechend Spielpartner. Und auch für das leibliche Wohl wird gegen eine kleine Spende etwas zu finden sein.

So eine Veranstaltung von Stadt-Land-Spielt hält jedoch noch mehr Programm bereit:

Wir haben uns für verschiedene Turniere beworben – das Verfahren läuft jedoch noch. Wir informieren über unsere Homepage (<https://www.kirche-harksheide.de/gemeindeleben/spieletreff>), auf welche Turniere sich unsere Gäste freuen können.

Anmelden kann man sich dann via Email an norderstedt-spielt@kirche-harksheide.de oder vor Ort am Sonntag direkt.

Kein Turnier wird vor 13:00 Uhr anfangen, so dass für Anmeldung, Regelerklärung und Proberunde noch genug Zeit sein wird. Jeder wird also mitmachen können, auch wenn das Spiel ihm noch unbekannt sein sollte.

Dieser Spielesonntag ist auch die Eröffnung des zweiten Halbjahres für den Falkenberger Spieletreff.

An den folgenden Freitagen gibt es dann wieder den normalen Spieletreff – jeweils zu den in Klammern angegebenen Uhrzeiten:

27.09. (18:00-22:00 Uhr), **01.11.** (17:00-22:00 Uhr) und **22.11.** (16:00-22:00 Uhr).

Auch die Vorbereitung für das jährliche große Spielesfest am **25. und 26.01.2020** haben begonnen!

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

Kirsten & Marcus Röhrs



Neues aus der Familienbildung...

Mitarbeiterinnenwechsel in der Verwaltung

Ende August hat Verena Groneberg nach 10 Jahren tatkräftiger, erfolgreicher Mitarbeit das Team der Evangelischen Familienbildung Norderstedt verlassen. Sie wirkt von nun an in der Verwaltung der Familienbildung in Niendorf und Pinneberg mit und möchte sich darüber hinaus neuen beruflichen Herausforderungen stellen.

Nachfolgerin auf diesem anspruchsvollen, belebten Arbeitsplatz ist Denise Reents. Die Norderstedterin und Mutter von zwei Kindern, die sich in den letzten Jahren auch schon ehrenamtlich in einer Norderstedter Kita als Elternsprecherin engagiert hat, bringt neben ihrer großen Begeisterung für die Familienbildung Einiges an Ausbildung und Erfahrung im Bereich Verwaltung und Projektmanagement mit.

Renovierung des Gymnastikraums

Zahlreiche Bewegungs- und Entspannungsangebote für jede Altersgruppe finden das ganze Jahr im Gymnastikraum statt. Dieser ist inzwischen ganz schön in die Jahre gekommen und zeigt an vielen Stellen Verschleißerscheinungen. Die Familienbildung investiert nun ein Drittel ihrer finanziellen Förderung, die sie vom Land Schleswig-Holstein für 2019 erhalten hat, um diesen Raum zu renovieren und neu auszustatten. Dabei hat sie insbesondere Familien und Kleinkinder im Blick, aber auch die Erwachsenenengruppen, die in einem freundlichen, modernen Raum ihrer Lust nach Bewegung und Entspannung nachgehen möchten. Wenn alle Akteure aus Familienbildung, Kirchengemeinde, Handwerkern und Lieferanten gut zusammenwirken,

kann ein Großteil der Renovierungsarbeiten schon im Herbst abgeschlossen werden. Weitere Maßnahmen rund um den Gymnastikraum sind für 2020 geplant.

Einladung zum 50-jährigen Fabi-Jubiläum

Am Samstag, den **26.10.2019, ab 14:30 Uhr** feiert die Familienbildung mit ihren Gästen, Kursleiter*innen und Mitarbeiter*innen ihr 50 jähriges Bestehen in ihren Räumen am Kirchenplatz 1. Gefeierte wird klassisch mit Kaffee & Kuchen, mit viel Zeit zum Plaudern sowie kleinen Angeboten zum Mitmachen und Entdecken für Jung & Alt. Eingeladen sind alle, für die die Familienbildung „eine alte Bekannte“, eine „aktuelle Lebensgefährtin“ oder eine noch „interessante Fremde“ ist. Die Jubiläumsfeier mündet in den abendlichen „Lichterzauber“, der bereits im vergangenen Jahr auf dem Vorplatz der Kirchengemeinde stattfand.

Frische Kurse im zweiten Halbjahr

Wer einen aktiven und inspirierenden Herbst erleben möchte, findet sicherlich auch im zweiten Halbjahr ein passendes Angebot für sich. Aus über 200 Kursen, von der Geburtsvorbereitung über die Entwicklungsbegleitung in den ersten Lebensjahren hin zum kreativen und gesundheitsfördernden Freizeitleben für jedes Alter kann man wählen. Im überall ausliegenden Programmheft, insbesondere aber auch auf der Fabi-Website findet man alle aktuellen Kurse. Wer sich beraten lassen möchte oder Hilfe bei der Orientierung im vielfältigen Programm braucht, kann sich jederzeit an die Verwaltungsmitarbeiterinnen Gabi Mohr und Denise Reents wenden:

040 – 525 65 11, info@fbs-norderstedt.de,
www.fbs-norderstedt.de

Von guten Mächten wunderbar geboren

Das 7-köpfige Frühe-Hilfen-Team der Evangelischen Familienbildung unterstützt junge Familien von der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr eines Kindes mit vielfältigen praktischen, beratenden und vermittelnden Angeboten. Dafür braucht man nicht erst in eine Krise zu geraten, sondern kann sich jederzeit mit Rat, Tat oder durch die Begegnung mit anderen jungen Familien stärken lassen, damit es einem in diesen besonders prägenden ersten Familienjahren gut geht. 12 verschiedene Angebote organisiert das Frühe-Hilfen-Team derzeit. Einen Überblick kann man sich im überall ausliegenden Flyer sowie auf der Website www.fruehe-hilfen-norderstedt.de oder per Anruf unter 040 – 300 394 12 verschaffen.

100% Erfolgsquote

Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson

Elf Absolvent*innen haben Ende Juni die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson erfolgreich mit einem Zertifikat abgeschlossen, das auch vom Bundesverband für Kindertagespflege anerkannt ist. Nun können sie mit Hilfe der Fachberatung Kindertagespflege eine Pflegeerlaubnis beantragen und bald professionelle und familiennahe Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0-3 Jahren in Norderstedt und im Kreis Segeberg anbieten. Vorausgegangen waren diesem Erfolg die aktive Teilnahme an einem 10-monatigen Qualifizierungskurs

mit über 160 Unterrichtseinheiten, ein Praktikum in einer Kindertagespflegestelle sowie ein schriftliches und mündliches Abschlusskolloquium.

Die Qualifizierungsgruppe 2018/19 hat sich durch ihre besondere Aufgeschlossenheit, Lerndisziplin und Hilfsbereitschaft untereinander ausgezeichnet. Von Anfang an wurde rege miteinander gearbeitet, sich aktiv gegenseitig beim Lernen und bei der Vorbereitung auf die selbstständige Tätigkeit unterstützt. Auch der Humor und Genuss kamen nicht zu kurz: hin und wieder hatte man sich mit selbstgebackenen Pausensnacks für die ganze Gruppe überrascht.

Von Anfang an zur Seite stand den Qualifikant*innen auch das dreiköpfige Team der Fachberatung Kindertagespflege. Es hat sich mit Beratung, Schulung, Koordination und Ermutigung von Anfang an für die Teilnehmer*innen engagiert. Vielleicht war es das Rezept für den Erfolg der ganzen Gruppe; denn in diesem Jahr hat jede*r Teilnehmer*in, der oder die die Qualifizierung begonnen hat, auch erfolgreich abgeschlossen.

Die Qualifizierung beginnt jährlich immer mit Schuljahresanfang in der Evangelischen Familienbildung Norderstedt. Nähere Informationen zu Terminen, Voraussetzungen und Kosten erfährt man bei den regelmäßigen Infoveranstaltungen oder auch direkt beim Team der Fachberatung Kindertagespflege: 040 – 52 11 01 18, info@fb-ktp.de

Die Absolvent*innen zur
Kindertagespflegeperson



Kindertanzen / Ballett ab 3 Jahre! Kostenlose Probestunde!!!

DIE TANZSCHULE IN NORDERSTEDT

TANZCENTRUM
3

0 40 / 525 32 15
TANZSCHULE

Alter Kirchenweg 41
NORDERSTEDT

0172 / 40 03 631 ADTV

www.tanzen-in-norderstedt.de



Japp
VERANSTALTUNGSSERVICE

seit über 40 Jahren

- Fingerfood, Buffets, Menüs
- Getränke
- Servicepersonal, Köche, Künstler
- Technik & Equipment
- Zeitverleih, Mobiliar, Gläser, Bestecke, Porzellan
- Private Feiern
Geburtstage, Hochzeiten, Konfirmation, Jubiläum
- Firmenveranstaltungen
Kundenevents, Mitarbeiterfeiern, Weihnachtsfeiern etc.

An der Bahn 6 • 22844 Norderstedt
Tel. 040/ 522 24 28 • Fax 040/ 522 73 73
www.japp-catering.de • info@japp-catering.de



Ihre Tischlerei in Norderstedt



**Möbel
Innenausbau
Einbauschränke
Türen und Fenster
Fertigparkett / Laminat
Individuelle Raumlösungen**



Hans-Böckler-Ring 37 - 22851 Norderstedt

Tel.: 040 / 30 85 20 10 www.Tischlerei-Hoyer.de



Häuslicher Pflegedienst

Mehr als Pflege

Wir beraten Sie gern persönlich, auch bei Ihnen zu Hause.

Pflege Diakonie Norderstedt
Kirchenplatz 2, 22844 Norderstedt
Telefon 040/555 515 55
pflege-norderstedt@diakonie-altholstein.de
www.diakonie-altholstein.de

ERFAHRUNG · NÄHE · KOMPETENZ



Pflege Diakonie



**Meditation in Bewegung –
Meditativer Tanz
Herzliche Einladung zu einem Tanz-
nachmittag**

**am Sonnabend, den 21. September 2019
Herbsttänze - Erntedank und Engelreigen**

„...eine Kiste voller Sand und Liebe aus
anderen Ländern
Erinnerungen und all die Himmel....“
(Marianna Lanz)

Wir tanzen Erntedanktänze – umfassend
für alles, was der Sommer schenkte und
was uns täglich „Brot“ ist und „Schutz“.

14:30 - 17:30 Uhr im Saal des
Albert-Schweitzer-Hauses,
Schulweg 30, Norderstedt

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte an bewegungsfreudige Kleidung,
flache, zum Tanzen geeignete Schuhe denken,
für die Kaffeepause Ihr Getränk und Gebäck
„für Zwei“.

Teilnahme: 12 €

**Verbindliche Anmeldung spätestens
1 Woche vorher erforderlich.**

Tel.: 04193 - 78499 oder

E-Mail: juttaklaustrommler@wt.net.de

Leitung: Jutta Trommler, Heidbergwinkel 3b, 24558
Henstedt-Ulzburg. Ausbildung in Tanztherapie und
im Meditativen Tanz, Schulung im DEIN-Herzens
gebet und in der Seelsorge; Angebote in
freiberuflicher Arbeit über 30 Jahre.

Termin zum Vormerken:

04.01.2020 - Tänze zum Weihnachtsoratorium



www.pohlmann-bestattungen.de



**„Ich möchte für Oma ein
Bild malen.“**

**Kinder haben gute Ideen.
Wir unterstützen das.**

Ulzburger Str. 400
22844 Norderstedt

**Tel. 040 522 21 75
und 040 522 39 35**

Bitte fordern Sie unsere
kostenlose Hausbroschüre an.





Kinder & Jugendliche

Pfadfinder **ASH**

Wölfe ab 8 Jahren (3. Klasse) dienstags

15:30 - 17:00 Uhr

Luchse ab 10 Jahren (5. Klasse) mittwochs

15:30 - 17:00 Uhr

Teamertreff **ASH**

freitags, 19:30 - 21:00 Uhr

Theatergruppe **FALK**

freitags, 15:00 - 16:00 Uhr

Erwachsene

Bibelkreis für Erwachsene **FALK**

Jeden 2. Mi. im Monat, 10:00 - 11:30 Uhr

Klaus Schulze, Tel. 040 - 525 34 71

Biblischer Gesprächskreis **ASH**

Termine bitte erfragen bei

Pastor Jens Meiforth,

Tel. 04121-57 95 33

Gesprächskreis für Erwachsene **FALK**

Jeden 3. Di. im Monat, 19:00-21:00 Uhr

Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23,

Frauke Manzke, Tel. 040 - 521 108 86

Glaube im Gespräch -

Erwachsenenforum **FALK**

Jeden 2. Mi. im Monat, 19:30 Uhr

Pastorin Eva-Maria Peper

Trauercafé - Angebot für

Trauernde - offene Gruppe **ASH**

Termine: 24.09., 29.10., 19.11.2019

19:00 - 21:00 Uhr

Kontakt Pastorin Antje M. Mell

Männertreff auf dem Falkenberg **FALK**

Jeden 1. Mi. im Monat, 10:00-12:00 Uhr

Peter C. Arndt, Tel. 040 - 525 35 23

Tanzania-Team **ASH**

Jeden 2. Di. im Monat, 19:30 Uhr

Anke Reich, Tel. 040 - 522 51 29



NeNo-Nachbarschaftsgruppe

Jeden 1. Montag, 16:00 - 18:00 Uhr **ASH**

Karin Will, Tel.: 040 - 60 92 91 06

E-Mail: willkarin@gmx.de

Jeden 3. Freitag, 16:00 - 18:00 Uhr **FALK**

Tamara von Xylander, Tel.: 040 - 526 102 16

E-Mail: nenofalk@wtnet.de

Donnerstagstreff**FALK**

donnerstags, 15:00 - 17:00 Uhr

Irmtraud Berger, Tel. 040 - 525 19 75

Dorit Kraul, Tel. 040 - 522 15 53

Zur Zeit leider keine Neuaufnahme möglich!!**September**

05.09. Nachmittag mit Dorit Kraul

12.09. Peter Arndt: Bibelgeschichte

Jakob u. Josef

19.09. Peter Arndt: Bibelgeschichte/Film

Josef der Träumer

26.09. Nachmittag mit Pastorin Mell

Oktober

03.10. - Feiertag - kein Donnerstagskreis

10.10. Spielenachmittag

17.10. Nachmittag mit Brigitte Feck

24.10. Dorit Kraul - Oktoberfest

31.10. kein Donnerstagskreis

18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst

November

07.11. Senioren unter sich

14.11. Nachmittag mit Pastorin Waller

21.11. Nachmittag mit Brigitte Maaß

28.11. Nachmittag mit Dagmar Kubik

Kreatives und Bewegung**Töpfergruppe****ASH**

mittwochs, 19:00 - 21:00 Uhr

Hilde Boodeea, Tel. 040 - 522 57 84

Workshop**FALK**

Malen, Basteln und Werken

dienstags, 9:30 - 12:00 Uhr

Infos über das Kirchenbüro

Kunstkreis Norderstedt**FALK**

Termine erfragen bei Heidi Koß,

Tel.: 040 - 520 79 09,

Mail:kunstkreis-norderstedt@wtnet.de

Spieletreff Falkenberg**FALK**

27.09. | 22.11. - 18:00-22:00 Uhr

und 01.11. - 17:00-22:00 Uhr

Marcus Röhrs, Tel. 040 - 32 04 16 02

norderstedt-spielt@kirche-harksheide.de

Bunte Marmeln**ASH**

Theatergruppe des Lebenshilfe e.V.

freitags, 13:30 Uhr

Lebenshilfe, Tel. 040 - 529 15 89

Qi Gong

dienstags, 20:00 - 21:15 Uhr **ASH**

mittwochs, 9:30 - 10:30 Uhr **FALK**

Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25

SeniorInnen-Gymnastik

• dienstags, 8:30 - 9:30 Uhr **FALK**

Maren Kemkowski-Nagel

• montags, 19:30 - 20:30 Uhr **ASH**

Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25

• freitags, 13:45 - 14:45 Uhr **FALK**

Gabriele Rath, Tel. 040 - 521 75 25

Musik**Kinderchor****ASH**

dienstags 15:30 - 16:00 Uhr

Kinder im Kita-Alter

dienstags 16:00 - 16:45 Uhr

Kinder 1.+2. Klasse

Singkreis**FALK**

mittwochs, 15:00 Uhr

Posaunenchor**FALK**

dienstags, 20:00 Uhr

Kantorei**FALK**

donnerstags, 20:00 Uhr

Projektchor

mittwochs alle 14 Tage, 19:00 Uhr **FALK**

Rina Sawabe

Angebot und Hilfe

Eltern still geborener Kinder

A. Hillienhoff, Tel.: 040 - 589 55 33 5
 Elisabeth Wesche, Tel.: 040 - 30 03 94 12

Guttempler **ASH**

montags, 19:30 Uhr
 Frank, Tel.: 04106 - 69 600

Anonyme Alkoholiker **FALK**

montags, 20:00 Uhr
 Wolfgang, Tel.: 523 13 71

Blaues Kreuz in der Ev. Kirche **FALK**

donnerstags, 19:30 Uhr
 Ilka, Tel.: 040 - 27 14 86 25

MS - Selbsthilfegruppe **FALK**

1. Dienstag im Monat, 17:30 Uhr
 Gudrun Everling, Tel.: 040 - 89 06 36 60
 Marlis Trocha, Tel.: 04193 - 89 67 853

Norderstedter Tafel e.V.

Schützenwall 49, Tel.: 040 - 525 26 36

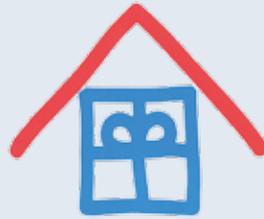
Telefonseelsorge

Tel.: 0800 111 0 111 (gebührenfrei)



Familienzentrum Harksheide
 Kirchenplatz 2, 22844 Norderstedt
 Tel.: 040 638 600 50
 Fax: 040 638 600 51
 fz-harksheide@kitawerk-hhsh.de

kitawerk-hhsh.de, www.familienzentrum-harksheide.eva-kita.de
 Sprechstunde: dienstags 09:00-11:00 Uhr



Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung

des Diakonischen Werkes
 Kirchenplatz 1a, Tel.: 040 - 525 58 44

Pflege Diakonie

Kirchenplatz 2, Tel.: 040 - 55 55 15 55

Frauenhaus Norderstedt

Tel.: 040 - 529 66 77

Frühförderung Norderstedt

Tel.: 040 - 82 31 57 51 - 00

Flüchtlings- und Migrationssozialberatung

Ochsenzoller Str. 85
 Tel.: 040 - 526 26 88

Schuldner- und Insolvenzberatung

Ochsenzoller Str. 85
 Tel.: 040 - 82 31 57 20

TAS - TagesAufenthaltsStätte

Beratungsstelle für Wohnungslose
 Lütjenmoor 17a, Tel.: 040 - 523 20 79

Betreuung in der Notunterkunft

Langenharmer Weg 132,
 Tel.: 040 - 51 33 01 80



Evangelische Familienbildung
 Norderstedt
 Kirchenplatz 1
 040 - 525 65 11

info@fbs-norderstedt.de
 www.fbs-norderstedt.de



FACHBERATUNG
 KINDERTAGESPFLEGE

Tel.: 040 - 52 11 01 18



wellcome

040 - 35 77 27 55



Frühe Hilfen

040 - 30 03 94 12

Pfarramt

Pastorin Antje M. Mell
 Fritz-Reuter-Straße 29, 22844 Norderstedt
 Tel.: 040 - 57 01 83 79
antje.m.mell@kirche-harksheide.de

Pastorin Eva-Maria Peper - bis 18.09.
 Pastorin Elisabeth Waller - ab 14.10.
 Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
 Tel.: 040 - 50 09 10 13
eva.peper@kirche-harksheide.de
elisabeth.waller@kirche-harksheide.de

Pastor Siaquiyah Davis - bis 30.09.
 Pastorin Reingard Wollmann-Braun - ab 19.09.
 Schulweg 30, 22844 Norderstedt
 Tel.: 0173 - 25 98 354 P. Davis
s.davis@kirche-harksheide.de
reingard.wollmann-braun@kirche-harksheide.de

Kirchenbüro

Di. + Fr.: 9:00 - 11:00 Uhr,
 Di. 15:00 - 17:00 Uhr
 Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
 Tel.: 040 - 50 09 10-0,
 Fax: 040 - 50 09 10-1910
kirchenbuero@kirche-harksheide.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikerin Rina Sawabe
 Tel.: 040 - 50 09 10 10
rina.sawabe@kirche-harksheide.de

Jugendarbeit

Gemeindepädagoge Harald Kenner
 Tel.: 040 - 35 77 99 51
 mobil: 01575 - 15 46 562
harald.kenner@kirche-harksheide.de

Küster

Dirk Hempfen
 Kirchenplatz 1, 22844 Norderstedt
 Tel.: 040 - 50 09 10 11
dirk.hempfen@kirche-harksheide.de

Kindertagesstätten

Ev. Kindertagesstätte Albert-Schweitzer
 Schulweg 30, 22844 Norderstedt
 Klaas Bock
 Tel.: 040 - 522 32 51
albert-schweitzer@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Arche Noah
 Albert-Schweitzer-Straße 35,
 22844 Norderstedt
 Marlies Harms
 Tel.: 040 - 61 19 98 19
arche-noah@kitawerk-hhsh.de

Ev. Kindertagesstätte Falkenberg
 Kirchenplatz 2c, 22844 Norderstedt
 Marie-Luise Schneider
 Tel.: 040 - 35 73 18 90
falkenberg@kitawerk-hhsh.de

Das bunte Haus
 Kindertagesstätte für Integration
 Cordt-Buck-Weg 33, 22844 Norderstedt
 Jonas Ordemann
 Tel.: 040 - 53 53 90 00
kita.dbh@diakonie-hhsh.de

Redaktionsschluss

für Dezember 2019 | Januar - Februar 2020
31.10.2019 - 24:00 Uhr
 Beiträge bitte senden an:
kirchenbuero@kirche-harksheide.de

Bankverbindung/Spendenkonto

Kirchengemeinde Harksheide
 IBAN: DE28 2219 1405 0033 9668 10,
 BIC: GENODEF1PIN • Bei Spenden bitte
 Zweck und Anschrift vermerken!

Impressum

Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Harksheide durch
 Irene Gibau, ViSP Antje M. Mell.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer
 die Meinung des Redaktionskreises wieder. Der
 Redaktionskreis behält sich vor, unverlangt eingesand-
 te Beiträge zu kürzen.

7.000 x gedruckt von Schneiderdruck Schenefeld.
 Bilder: www.gemeindebrief.de, Fotolia.de, pixabay.
 com und aus Privatbesitz

Die Kinderseite!

Erntedank!

Gott sei Dank wächst auf der Erde alles, was wir brauchen. Wir feiern in der Kirche ein Fest, bei dem wir Gott dafür danken, dass er so gut für uns sorgt. Wir bringen Schätze der Äcker, Bäume und Gärten zum Gottesdienst mit: Brot, Obst und Gemüse. Kommst du auch mit?



Schwimmende Äpfel

In einer Wanne mit Wasser liegt für jedes Kind ein Apfel. Die Spieler versuchen, in einen Apfel zu beißen und ihn mit den Zähnen aus dem Wasser zu heben. Ohne Hände! Achtung, es wird nass!



Ein Gast beschwert sich im Restaurant: „Herr Ober, auf der Speisekarte ist ein Druckfehler! Da steht Kalbsleber. Aber was Sie serviert haben, ist Kalbsleder.“



Großes Krabbeln

Vor jedem Spieler liegt ein Apfel. Einige Meter weiter ist die Ziellinie. Los geht's! Jeder kniet sich hin und schubst so schnell wie möglich seinen Apfel mit der Nase zur Ziellinie – ohne Hände!



Bibelrätsel: Was haben die Raben dem hungrigen Propheten Elia täglich gebracht?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

